



- UNESCO-Welterbestätte Gyeongju
- Besuch der demilitarisierten Zone
- Zeitzeugen-Begegnung in Gwangju

Südkorea – Im Land der Hohen Schönheit 14-Tage-Studienreise



Sie wollen eine wenig entdeckte Seele Asiens kennenlernen? Dann kommen Sie zu uns nach Korea und erleben Sie ein wunderschönes Land, das nicht nur eine reiche kulturelle Vergangenheit besitzt, sondern auch eine starke dynamische Gegenwart. Und auch unsere Nationalparks können sich sehen lassen, denn die Natur zu bewahren ist uns Koreanern eine Herzensangelegenheit. Ihre Ko Young-Soon

1. Tag: Anreise nach Seoul

Sie fliegen in die Hauptstadt Südkoreas, nach Seoul.

2. Tag: Seoul: erste Eindrücke

Schon nach der Ankunft am Mittag werden wir uns einen Überblick über Seoul verschaffen. Nirgends lässt sich die Dimension Seouls schöner erfassen als aus der Vogelperspektive des Seoul Towers. Wir erleben die lebendige Atmosphäre des Gwangjang-Marktes mit traditionellem Streetfood und entdecken das futuristische Design der Dongdaemun Design Plaza, einem architektonischen Wahrzeichen und Zentrum für Mode, Kunst und Kultur in Seoul. Beim gemeinsamen Abendessen, für das wir uns in den typischen Lotussitz begeben, stimmen wir uns auf die kommenden Reisetage in diesem facettenreichen Land ein. (A)

3. Tag: Alltag und Geschichte

Ein eindrucksvoller Tag in Seoul beginnt mit der Besichtigung des ehrwürdigen Gyeongbokgung-Palastes, einst Zentrum der Joseon-Dynastie, begleitet von der feierlichen Zeremonie der Wachablösung. Im Nationalen Volksmuseum eröffnet sich ein facettenreicher Einblick in Koreas kulturelles Erbe. Im Jogyesa-Tempel tauchen wir tief in die Stille des klösterlichen Alltags ein. Während wir filigrane Lotuslaternen basteln, finden wir in der Meditation zu innerer Ruhe. Der Höhepunkt: eine traditionelle Teezeremonie, bei der wir in den inspirierenden Austausch mit den Mönchen treten. Im Anschluss wandeln wir durch die charmanten Gassen von Insadong und Ikseondong – ein stilvolles Zusammenspiel aus historischem Handwerk und zeitloser Eleganz. (F)

Event-Tipp

Beim Abreisetermin 16.05. sehen wir am Jogyesa Tempel eine Ausstellung von traditionellen Papierlaternen zu Ehren von Buddhas Geburtstag.

4. Tag: Von Seoul nach Jeonju

Das 345 Kilometer entfernte Jeonju ist das Ziel unserer heutigen Fahrt. Unterwegs schauen wir uns in Asan den Hyeonchungsa-Schrein des Admirals Yi Sun-sin an, welcher als größter Held Koreas in die Geschichte eingehen sollte. In Jeonju angekommen, tauchen wir ein in die charmante Atmosphäre des Jeonju-Hanok-Village, wo traditionelles koreanisches Flair auf lebendige Kultur trifft. Am Abend dreht sich alles um das Nationalgericht Bibimbap. Wir kochen unter Anleitung selbst und kombinieren frisches Gemüse, mariniertes Fleisch und das typische Finish aus Ei und feuriger

Chilipaste zu einer Schüssel voller Aromen und Vitalität. 345 km (F)

5. Tag: Von Jeonju nach Gwangju

Wir besichtigen den Gyeonggijeon-Schrein mit dem Porträt des ersten Königs der Joseon-Dynastie. Eine traditionelle Musikaufführung in einem lokalen Teehaus rundet unseren Vormittag ab (nach Verfügbarkeit, alternativ findet eine Musikaufführung an Tag 12 in Seoul statt). In Gwangju tauchen wir tief in das historische Herz der südkoreanischen Demokratiebewegung ein und besuchen das Jeonil-Building-245, dessen Fassade noch heute die Spuren des Gedenkens an den Volksaufstand von 1980 trägt. Neben dem Besuch des May 18th Memorial Park erwartet uns eine besonders bewegende Begegnung mit Zeitzeugen, die uns aus erster Hand von ihrem mutigen Kampf gegen die damalige Militärdiktatur berichten. Dieser Stopp verbindet auf eindrucksvolle Weise die tragische Vergangenheit der Stadt mit dem Stolz des modernen, freien Südkoreas. 120 km (F, A)

6. Tag: Von Gwangju nach Yeosu

Der Morgen beginnt in den malerischen Grünteepflanzungen von Boseong. Wir erfahren aus erster Hand alles über die Ernte und wecken unsere Sinne bei einer frischen Verkostung. Belebt geht es weiter zum Nakaneupseong Folk Village, einem lebendigen Freilichtmuseum, in dem die Menschen noch heute in traditionellen, strohgedeckten Häusern aus der Joseon-Zeit leben. Unser Tagesziel ist die Hafenstadt Yeosu: Am Yi-Sun-sin-Plaza tauchen wir in die Geschichte des berühmten Admirals ein und bewundern den Nachbau seiner legendären Schildkrötenschiffe. 120 km (F, A)

7. Tag: Von Yeosu nach Busan

Wir starten den Tag mit einer erfrischenden Wanderung auf der Insel Odongdo, wo wir inmitten üppiger Kamelienwälder die Meeresbrise genießen. Über den Expressway führt uns die Reise weiter Richtung Busan zu einem echten Highlight: dem Arte Museum. Wir tauchen ein in spektakuläre, immersive Medienkunst, bevor wir unsere Fahrt nach Gyeongju fortsetzen. Den perfekten Abschluss bildet eine entspannte Bootstour im Taejongdae-Park, bei der wir die majestätischen Klippen und das tiefblaue Meer vom Wasser aus bestaunen können. 180 km (F)

8. Tag: Busans bunte Seele und sein Erbe

Gemeinsam entdecken wir die faszinierenden Kontraste Busans! Wir schlendern

gemeinsam durch das bunte Gamcheon Culture Village, wo farbenfrohe Häuser terrassenförmig den Berg säumen – ein wahres Freilichtmuseum. Über das glitzernde Meer schweben wir mit der Seilbahn zur Insel Songdo, bevor wir auf dem legendären Jagalchi-Fischmarkt das authentische Treiben der Stadt erleben. Zum Abschluss halten wir inne am UN-Friedhof: Als weltweit einzige Gedenkstätte der Vereinten Nationen ist dieser Ort ein bewegendes Zeugnis der Geschichte und des Friedens. (F)

9. Tag: Von Busan nach Gyeongju

Nach dem Frühstück reisen wir gemeinsam nach Gyeongju, in die einstige Hauptstadt des Silla-Reiches, das über 600 Jahre lang die koreanische Kultur prägte. Die Seokguram-Grotte, ein Meisterwerk buddhistischer Kunst und UNESCO-Welterbe, entführt uns in die Geschichte. Direkt im Anschluss erkunden wir den prächtigen Bulguksa-Tempel, dessen Architektur uns ins Staunen versetzt. Den krönenden Abschluss bildet der Abend am Donggung-Palast und dem Wolji-Teich, wo die stimmungsvolle Beleuchtung den Glanz der alten Dynastie perfekt widerspiegelt. 100 km (F, A)

10. Tag: Von Gyeongju nach Andong

Wir erkunden das „Museum ohne Mauern“ und beginnen den Morgen in Gyeongju, wo wir im Tumuli-Park zwischen den mystischen Grabhügeln der Silla-Dynastie wandeln. An der Cheomseongdae-Sternwarte bestaunen wir anschließend das älteste Observatorium Ostasiens. Danach führt uns der Weg nach Andong ins UNESCO-Dorf Hahoe. Dort erleben wir den traditionellen Maskentanz – ein lebendiges Erbe voller Satire und Rhythmus. Den krönenden Abschluss bietet die Buyeongdae-Klippe: Von hier aus genießen wir den atemberaubenden Blick auf das historische Dorf, das sich sanft in die Schleife des Nakdong-Flusses schmiegt. 300 km (F, A)

11. Tag: Von Andong nach Sokcho

Weiter geht's nach Yeongwol, um am Jangneung-Grabmal die Spuren von König Danjong zu verfolgen, dessen Schicksal die Joseon-Dynastie bis heute prägt. Die geschichtsträchtige Stätte ist eingebettet in eine würdevolle Waldlandschaft. Von dort führt uns unsere Reise zur Halbinsel Cheongryongpo, wo der Donggang-Fluss in weiten Bögen eine beeindruckende Kulisse geformt hat. Nach diesen Natur- und Kultureindrücken führt uns die Fahrt weiter in Richtung der Küstenstadt Sokcho. 300 km (F, A)

12. Tag: Vom Sokcho nach Seoul

Wir brechen auf nach Goseong, um das eindrucksvolle Unification Observatory zu besuchen. Hier, am nördlichsten Punkt der südkoreanischen Ostküste, stehen wir direkt an der Demilitarisierten Zone – jenem geschichtsträchtigen Grenzstreifen, der die Halbinsel seit dem Koreakrieg teilt. Von der Aussichtsplattform blicken wir über die Stacheldrahtzäune hinweg auf die majestätischen Gipfel des nordkoreanischen Diamantgebirges und spüren die tiefgreifende Sehnsucht nach Frieden und Wiedervereinigung. Anschließend führt uns der Weg zum idyllischen Hwajinpo-See. Wir besichtigen die geschichtsträchtige Villa von Kim Il-sung, die dem ehemaligen nordkoreanischen Führer und seiner Familie zwischen 1948 und 1950 als Sommerresidenz diente. Die Architektur und die Lage erzählen heute als Museum von den komplexen politischen Verflechtungen der Vorkriegszeit. Nach diesen tiefen Einblicken in die geteilte Geschichte Koreas treten wir die Rückreise in das moderne, pulsierende Seoul an. 200 km (F)

13. Tag: Seoul: Die Stadt der Morgenruhe

In der meditativen Stille des Jongmyo-Schreins beginnen wir unseren Tag: Zwischen puristischen Holzbauten spüren wir die tiefe Ehrfurcht der Joseon-Dynastie vor ihren Ahnen – ein UNESCO-Welterbe, das durch seine einzigartige Raumgestaltung fasziniert. Den roten Faden der Geschichte spinnen wir im Nationalmuseum weiter, wo wir inmitten kostbarer Schätze in die Legenden Koreas eintauchen. Den krassen, aber mitreißenden Kontrast erleben wir schließlich im pulsierenden Hongdae. Zwischen Street-Art und K-Pop-Beats lassen wir den Tag bei einem gemütlichen Abschiedsessen in lokaler Runde Revue passieren. (F, A)

14. Tag: Ankunft in Deutschland

Wir verabschieden uns von Seoul und fahren gemeinsam mit unserer Studienreiseleitung zum Flughafen. Mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck treten Sie Ihren Heimflug an. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

Südkorea – Im Land der Hohen Schönheit

14-Tage-Studienreise ab CHF 4.595 / ab CHF 3.688*

Termine und Preise 2026 in CHF

ST 246T000

Termine/Saison	LH	E	Teilnehmer
20.03.-02.04.27	4.795	3.812	min 8
27.03.-09.04.27	4.795	3.846	min 8
10.04.-23.04.27	4.595	3.688	min 8
24.04.-07.05.27	4.895	3.755	min 8
15.05.-28.05.27	4.695	3.790	min 8
18.09.-01.10.27	4.795	3.755	min 8
09.10.-22.10.27	4.895	3.755	min 8
23.10.-05.11.27	4.895	3.755	min 8

Pro Person im Doppelzimmer inklusive Flug ab/bis Frankfurt (ggf. zzgl. Flugaufpreis)

Die Angabe "Teilnehmer" (in der Tabelle ganz rechts) gibt an, wie viele Gäste mindestens gebraucht werden, damit die Reise garantiert durchgeführt wird. Sollte diese Zahl nicht erreicht werden, kann die Reise nicht stattfinden.

* Preis ohne Flug und Transfers. Alle Preise mit/ohne Flug siehe Termin- und Preistabelle

Aufpreis Doppelzimmer zur Alleinbenutzung in CHF

DA

20.03.-23.10.27 **945**

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug 1. Klasse ab deutscher Grenze*
- Flüge mit Lufthansa in der Economy-Class ab/bis Frankfurt bis/ab Seoul (ggf. zzgl. Flugaufpreis)*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Rundreise/Ausflüge im komfortablen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- Transfers am An- und Abreisetag*
- Bootsfahrt laut Programm
- 12 Übernachtungen (Bad oder Dusche/WC)
- 12x Frühstück, 8x Abendessen

* bei Eigenanreise nicht inklusive

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Studienreiseleitung
- K-Pop-Viertel Hongdae
- Bibimbap-Kochkurs
- Bummel über einen der größten Fischmärkte Asiens in Busan
- Arte Museum in Busan
- UNESCO-Welterbestätte Gyeongju
- Traditionelle Kulturshow
- Einsatz von Audiogeräten
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Reiseliteratur zur Auswahl

Ihre Hotels

Ort	Nächte/Hotel	Landeskat.
Seoul	2 Novotel Ambassador Seoul Dongdaemun	★★★★☆
Jeonju	1 Best Western plus	★★★★☆
Gwangju	1 Utop Boutique	★★★
Yeosu	1 Utop Marina	★★★★☆
Busan	2 Asti	★★★★☆
Gyeongju	1 Commodore	★★★★☆
Andong	1 Stanford Hotel	★★★★☆
Seoraksan-N.P.	2 Sea Cruise Hotel	★★★★☆
Seoul	2 Novotel Ambassador Seoul Dongdaemun	★★★★☆

Weitere Informationen